

Erfolgreiche Musikerinnen und Musiker

Vordere Plätze beim Wettbewerb
„Jugend musiziert“ in Offenburg.

Schorndorf (pm).

Vergangene Woche ist in Offenburg der 61. baden-württembergische Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ ausgetragen worden. Vier Solisten und zwei Duos der Jugendmusikschule Schorndorf und Umgebung hatten sich mit hervorragenden Bewertungen beim Regionalwettbewerb dafür qualifiziert. An der Wertung für Klavier und ein Streichinstrument nahm das Duo Enna Akmadzic (Klavier) und Emma Schurr (Violoncello) teil. In der Altersgruppe III der Jahrgänge 2010 und 2011 konnten sie sich einen hervorragenden 2. Preis erspielen. In derselben Wertung traten auch Paul Dilger am Klavier und Charlotte Sakandé mit der Violine an. Sie können sich in der Altersgruppe IV ebenfalls über einen 2. Preis freuen.

Stark vertreten waren dieses Jahr die Holzbläser. Konstantin Dietrich und Laura Schmid (jeweils Blockflöte solo) stellten sich der Jury in der Altersgruppe V und errangen in einem breiten Teilnehmerfeld jeweils einen 2. Preis. Auch auf der Querflöte nahmen zwei Solisten der Jugendmusikschule teil. Clara Schneider konnte sich mit ihrem Auftritt in Altersgruppe II einen 2. Preis sichern.

Einen ersten Preis und damit die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb in Lübeck erspielte sich der Welzheimer Noel Lehar auf der Querflöte. Mit Werken von Eldin Burton, Antonio Vivaldi und Ian Clarke überzeugte er die Jury und erhielt die höchstmögliche Punktzahl.

Großen Anteil an den Erfolgen der Nachwuchsmusiker haben ihre Instrumentallehrerinnen und -lehrer Rita König (Querflöte), Doris Kraemer (Querflöte), Lena Kuhn (Violine), Nicole Schöck (Blockflöte), Ines Tone (Violoncello) und Stanislav Dimitrov (Klavier). Der Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ findet vom 16. bis 22. Mai in Lübeck statt.